

ZMATH 2016f.00333

Wollring, Bernd

Fostering conceptions of space with reconstruction dialogues. Cooperative working in mathematics instruction. (Raumvorstellung fördern mit Rekonstruktions-Dialogen. Kooperatives Arbeiten im Mathematikunterricht.)

Grundschulmagazin 84, No. 1, 7-11 (2016).

Zusammenfassung (DIPF): Rekonstruktions-Dialoge sind dialogische Lernumgebungen, bei denen ein Geber einem Nehmer die räumliche Struktur eines Gegenstandes mitteilt, woraufhin der Nehmer die Struktur zum Beispiel zeichnerisch rekonstruiert. Im Basisartikel des Themenhefts "Geometrie" entwickelt der Autor, basierend auf dem Inhaltsbereich "Raum & Form", den Begriff Raumvorstellung als "Kompetenz, räumliche Objekte verinnerlicht zu sehen, verinnerlicht bewegen und verinnerlicht vergrößern und verkleinern zu können". Im Folgenden erläutert der Verfasser Voraussetzungen für die Förderung der Raumvorstellung und erörtert die fachdidaktischen Phasen der Rekonstruktions-Dialoge im Mathematikunterricht der Grundschule: Arbeitssituation, Mitteilungen im Rekonstruktions-Dialog, Beobachten von Rekonstruktions-Dialogen, Wahrnehmung beim Geber, Feedback. Abschließend illustriert der Autor die Lernumgebung anhand des Beispiels "Blind durch die Kissen".

Classification: C50 C60 D40 G20 G40

Keywords: communication; teacher-student interaction; student-student interaction; spatial ability; geometry

<http://www.oldenbourg-klick.de/zeitschriften/grundschulmagazin/2016-1/raumvorstellung-foerdern-mit-rekonstruktions-dialogen>